

Rudi Dutschke

Versuch, Lenin auf die Füße zu stellen

Über den halbasiatischen und den westeuropäischen Weg zum Sozialismus. Lenin, Lukács und die Dritte Internationale.

Politik 53

Verlag Klaus Wagenbach Berlin

Inhalt

Erster Teil

Versuch, Lenin auf die Füße zu stellen

Über den Unterschied des halbasiatischen und des westeuropäischen Wegs zu Kapitalismus und zu Sozialismus

Aktuelle Notizen als Vorwort 5

Wohin geht es? 15

Das Marxsche Konzept der Produktions-Epochen 21

Vorbemerkung/Grundelemente der Kritik der politischen Ökonomie von Marx und Engels, um auf vorkapitalistische Produktionsformen eingehen zu können/Methodische Bemerkung/Zum allgemeinen Verständnis der asiatischen Produktionsweise

Der »orientalische Despotismus« (Engels) und die »halb-orientalischen Wirren« (Marx) Rußlands 41

Wie sehen Engels, Danielson und Lenin die »kapitalistische« Entwicklung Rußlands 70

Lenins Verständnis der herrschenden Klasse in Rußland 86

Wodurch entstand für Lenin die revolutionäre Sozialdemokratische Arbeiterpartei Rußlands (SDAPR), und warum ist dieser Parteitypus der entwickelten bürgerlichen Gesellschaft immanent? 97

Zum weiteren »bürgerlichen« Inhalt des Begriffs »demokratischer Zentralismus«. Der Leninsche Übergang in die Perspektive der sozialistischen Revolution 114

Die bürgerliche Hoffnung im Widerspruch zum sozialistischen Ziel/Der vorläufige Abschluß der asiatischen Konzeption.

Wie der Syndikalismus Georg Lukács in seinem Streben zum »aufrechten Gang« (Bloch) treibt und hemmt 144

Zwischenbemerkung zur Geschichte der Zweiten Internationale/Was Georg Lukács mit dem ungarischen Syndikalisten Ervin Szabó verbindet

Die Vernebelungen von »Staat und Revolution« 154

Die Machtergreifung der Bolschewiki und das alte und doch so neue Problem der russischen Bürokratie 165

Und wie rezipiert Georg Lukács die Oktoberrevolution? 180

Der Sprung aus dem unorganisierten »links-sozialdemokratischen« (Lukács) Reich der Freiheit in das organisatorisch-kommunistische Reich der Notwendigkeit und Freiheit 190

Zweiter Teil

Gegen den Strom eines gekrümmten Kommunismus und Sozialismus

Wie die Bolschewiki die westeuropäische Revolution vorantreiben wollten, sie aber hemmten: Lenin, Lukács und die Kommunistische Internationale, 1919–1923

Exkurs: Weltmarkt und Weltrevolution 199

Die Entstehung der Kommunistischen Internationale und die Entwick-

lung des »naturwüchsigen« Funktionswandels dieses Organs der Weltrevolution 207

Die KPD und ihre Schwierigkeiten im Verhältnis zur Komintern

Die besonderen Querelen einer kommunistischen Partei im Exil 229

Zum Problem von »Legalität« und »Illegalität«. Wie das mit der internationalen Solidarität aussieht 232

Und wie steht Georg Lukács vor »Geschichte und Klassenbewußtsein« zur Parteifrage in der unmittelbaren Politik? 240

»Die Partei ist krank« und »das Volk ist müde« (Lenin). Der Weg zur Niederlage. Zum Fraktionsverbot 247

Bemerkungen zum gesellschaftlichen Bezugsrahmen in der deutschen Märzaktion von 1921 259

Exkurs: Vorbemerkung für ein Verständnis der Niederlage

Weshalb war es möglich, daß die Bourgeoisie, verbunden mit der rechten SPD-Führung ihrem Interesse der Zertrümmerung der Vereinigten Kommunistischen Partei Deutschlands so nahe kommen konnte? 269

Um die Lukács'schen Ecken der Vorbereitung des 3. KI-Kongresses 276

Vom großen Legitimieren zum kleinen Kritisieren der Märzaktion. Wie war das mit dem Lernprozeß von Lukács und seiner Wendung auf dem 3. KI-Kongreß? 280

Die stürmische Wendung zur sturmlosen Kommunistischen Internationale 283

Einleitung/Zur Problematik des ökonomischen Inhalts der Parole von der »Einheitsfront«/Was war nun der politische Inhalt der Parole?

Von der werdenden Kommunistischen Partei Ungarns unter der Führung von Jenő Landler zur von der Komintern-Exekutive aufgelösten KPU. Und dann? 299

Gegen den Strom 311

»In welchem Sumpf wir gelandet sind« (Lenin). Und wie raus? 316

Erste Schlußfolgerungen 322

Dokumentarischer Anhang

W. I. Lenin, Brief an einen Genossen über unsere organisatorischen Aufgaben (Auszug) 335

Béla Kun, Die Durchführung des Parlamentsboykotts 338

W. I. Lenin, »Kommunismus« 342

B. Ziegler (der spätere Kurella), Doch »Jugendsyndikalismus«? 343

Hermann Duncker, Ein neues Buch über Marxismus 347

Reinhard Lettau, Bildnis Rudi D. 349